

Am Dienstag, den 25.06.2019 fand die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Biebergemünd im Dorfgemeinschaftshaus, Zur Kaisereiche, Ortsteil Roßbach statt.

Punkt 1: Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

- Frau Glaab bedankte sich bei dem Gemeindevorstand für die gelungene Repräsentation der Gemeinde Biebergemünd auf der diesjährigen Messe Wächtersbach. Die verschiedenen Materialien (Prospekte, Ortspläne, Tassen, Schlüsselanhänger etc.) kamen bei den Besuchern sehr gut an.
- Frau Glaab teilte mit, dass aufgrund der kleinen Tagesordnung die heutige Sitzung entfallen hätte können, zumal der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes bereits mit Datum 19.03.2019 datiert war.

Die Mitteilungen des Gemeindevorstandes wurden von Bürgermeister Weber vorgebracht:

Punkt 2:

• **Mitteilungen des Gemeindevorstandes**

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Roßbach am 27.04.2019, ist es nicht gelungen, einen neuen Vorstand zu wählen. Die Posten des 1. und 2. Vorsitzenden konnten nicht besetzt werden. Für die Posten des Kassierers und des Schriftführers könnten Lösungen gefunden werden. Aufgrund der bestehenden Rechtslage fungiert der Gemeindevorstand der Gemeinde Biebergemünd bis zur Wahl eines neuen Vorstandes als Jagdnotvorstand.

- Am diesjährigen Gemeindegewettkampf der Jugendfeuerwehren, der von der Freiwilligen Feuerwehr Bieber am 18.05.2019 ausgerichtet wurde, nahmen insgesamt 4 Mannschaften teil. Dabei zeigten die Jugendlichen in zwei Teilen ihr Können. Im Teil 1 ging es sowohl um korrektes Arbeiten als auch um die Einhaltung einer Zeitvorgabe. Im 2. Teil war eine 400 m lange Bahn abzulaufen und dabei verschiedene Aufgaben zu erfüllen. Durch die Unterstützung von Schiedsrichtern aus dem Unterverband Gelnhausen ergab die abschließende Auswertung folgende Platzierungen:

Platz 1	Jugendfeuerwehr Roßbach mit	1.369 Punkten
Platz 2	Jugendfeuerwehr Bieber mit	1.350 Punkten
Platz 3	Jugendfeuerwehr Biebergemünd-Nord mit	1.347 Punkten
Platz 4	Jugendfeuerwehr Lanzingen/Nord mit	1.152 Punkten

- Nach einer Mitteilung des Landrates des Main-Kinzig-Kreises haben sich in den vergangenen 3 Jahren die geplanten Schulbaumaßnahmen verzögert. Aus diesem Grunde wird insgesamt ein Betrag von ca. 5.050.000,00 € an gezahlter Schulumlage an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden zurück erstattet. Für das Jahr 2016 sind es ca. 500.000,00 €, für das Jahr 2017 ca. 850.000,00 € und für das Jahr 2018 ca. 3,7 Mio. €. Die exakte Berechnung für die betroffenen Städte und Gemeinden ist seitens des Landkreises noch vorzunehmen.
- Die Gemeinde Biebergemünd hat sich für den Hessischen Denkmalschutzpreis und Ehrenamtspreis 2019 mit der „Alten Post“ beworben. Mit Schreiben vom 25.04.2019 teilt der Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen, Herr Dr. Markus Harzenetter, mit, dass die Jury die umfassende, denkmalgerechte Sanierung des ehemaligen kaiserlichen Postamtes ausdrücklich gelobt hat. Aufgrund der großen Zahl hervorragender Bewerbungen konnte jedoch das Objekt leider nicht berücksichtigt werden konnte.

Die Straßenbauarbeiten in der „Luisenstraße“ im Ortsteil Breitenborn werden in Kürze abgeschlossen. Baubeginn der Straßenbauarbeiten in der Straße „Am Samersborn“ und „Friedrichstraße“ ist der 17.06.2019 und beginnt mit der Verlegung des Regenwasserkanals. Die Arbeiten sollen bis Ende November abgeschlossen sein.

- Am diesjährigen großen Seniorenausflug der Gemeinde, der am 27.05.2019 stattfand, nahmen insgesamt 180 Personen teil. Zunächst führte die Fahrt mit 5 Reisebussen von Biebergemünd nach Rüdesheim. Von dort begann eine Schifffahrt zunächst auf dem Rhein und anschließend auf dem Main bis nach Rüsselsheim. Der Abschluss fand in der dortigen Stadthalle statt. Bei gutem Wetter haben die Seniorinnen und Senioren diesen Tag miteinander genossen.
- Die Erlöse aus der Vermarktung des Kommunalen Altpapiers im Jahre 2018 sind gegenüber den beiden Vorjahren um ca. 40 % gesunken. Die Papierpreise gingen vor allem zum Jahresbeginn 2018 deutlich zurück und betragen im Jahresdurchschnitt 96,00 €/t. Die Gründe für die gefallenen Preise liegen marktseitig in dem außergewöhnlich hohen Mengenaufkommen, hohen Lagerbeständen und der deutlich reduzierten Ordertätigkeit asiatischer Abnehmer. Die Altpapieranlieferungen der Städte und Gemeinden lagen im Jahre 2018 durchschnittlich 6 % unter dem Vorjahreswert. Die Altpapieranlieferungen der Gemeinde betragen im Jahre 2018 insgesamt 585,828 t. Bei einer Erstattung von 48,304 €/t erhält die Gemeinde einen Gesamtbetrag in Höhe von 26.365,68 €.
- An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bedanken, die es wiederum ermöglicht und dafür gesorgt haben, dass die Europawahl am 26.05.2019 reibungslos durchgeführt werden konnte. Es gab keinerlei negative Vorkommnisse und Probleme und auch die Wahlauszählung konnte zügig durchgeführt werden. Das Wahlergebnis stand früh fest und konnte an den Kreiswahlleiter übermittelt werden.
- Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 19.06.2019 den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 zum Stichtag 31.12.2017 gemäß § 112 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung aufgestellt und beschlossen. Danach erhöht sich die Bilanzsumme von 66.553.514,27 € zum Ende des Vorjahres auf 69.418.764,48 € zum Jahresende 2017. Im Ergebnishaushalt verschlechtert sich das geplante Jahresergebnis von 5.553.745,00 € auf 4.058.368,16 €. Im Finanzhaushalt sind Investitionen in Höhe von 2.767.803,13 € abgebildet. Insgesamt verändert sich der Zahlungsmittelbestand von 5,2 Mio. zu Beginn des Haushaltsjahres auf 8,9 Mio. € zum Ende des Haushaltsjahres 2017.

Die Eigenkapitalquote 1 erhöht sich von 54,4 % zu Beginn des Haushaltsjahres auf 58,0 % zum Ende des Haushaltsjahres 2017. Die langfristigen Verbindlichkeiten erhöhten sich von 807.549,00 € auf 937.612,00 €.

Die Unterlagen des Jahresabschlusses werden nun dem Amt für Prüfung und Revision beim Main-Kinzig-Kreis zur weiteren Bearbeitung vorgelegt.

- Herr Weber teilte auf Anfrage von Frau Glaab mit, dass der Auftritt auf der Wächtersbacher Messe gut angekommen ist. Bis auf 2 halbe Tage war am Stand der Gemeinde Biebergemünd besetzt. Es konnten gute Gespräche geführt und Kontakte geknüpft werden.

Nach den Mitteilungen wurden folgende Punkte beraten und beschlossen:

Punkt : Beratung und Beschlussfassung über

Punkt 3: Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Biebergemünd für das Haushaltsjahr 2016

Punkt 3.1: Beschluss: einstimmig wird beschlossen

- a) Die folgende Haushaltsüberschreitung im Ergebnishaushalt des Haushaltsjahres 2016 wird zusätzlich nachträglich genehmigt:

Budget	Bezeichnung	Budgetierte Aufwendungen	Tatsächliche Aufwendungen	Abweichung
PB 06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe	0,00 €	62.000,00 €	+ 62.000,00 €

Punkt 3.2: **Beschluss: einstimmig wird beschlossen**

- b) Der vom Amt für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises geprüfte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016 wird genehmigt. Dem Gemeindevorstand wird gemäß § 114 der Hessischen Gemeindeordnung Entlastung erteilt.

Punkt 4: **Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen (über- und außer-planmäßige Aufwendungen) im Haushaltsjahr 2017**

Beschluss: einstimmig wird beschlossen

Die folgende Haushaltsüberschreitung im Ergebnishaushalt des Haushaltsjahres 2017 wird nachträglich genehmigt:

Budget	Bezeichnung	Budgetierte Aufwendungen	Tatsächliche Aufwendungen	Abweichung
PB 06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe	1.821.185,00 €	2.006.011,98 €	+184.826,98 €